

Seminarbäuerinnen

Warum heimische Lebensmittel?


- ☀ *Heimische Lebensmittel stehen für Frische und Saisonalität.*
- ☀ *Kürzere Transportwege entsprechen einer ökologischen Wirtschaft.*
- ☀ *In Österreich überwiegen bäuerliche Familienbetriebe, die die vielfältigen Aufgaben der Landwirtschaft von der Lebensmittelerzeugung bis hin zur Produktion von erneuerbaren Rohstoffen wahrnehmen.*
- ☀ *Rund 90% der Bauern wirtschaften nach den Kriterien des österreichischen Umweltprogrammes (ÖPUL), die auf eine umweltgerechte, extensive und den natürlichen Lebensraum schützende Landwirtschaft ausgerichtet sind.*
- ☀ *In Österreich kann der Konsument den Weg vieler Grundnahrungsmittel vom Erzeuger bis ins Geschäft verfolgen.*
- ☀ *5% der österreichischen Bevölkerung sind Bauern. Diese gestalten 80% der Landwirtschaft. Damit erhalten heimische Bauern unseren Lebensraum und unsere Kulturlandschaft.*

Mit dem Kauf heimischer Lebensmittel tragen Sie dazu bei, dass der Arbeitsplatz Bauernhof gesichert wird und unsere Kulturlandschaft weiterhin als Erholungsraum für die Bevölkerung dienen kann. Laut einer neuen Studie können beim Kauf von 10% mehr heimischer Lebensmittel über 15.000 neue Arbeitsplätze geschaffen werden und 100 Millionen Euro an Klimafolgekosten eingespart werden.

Zeichen und Siegel auf Lebensmittel aus Österreich

Öffentlich kontrollierte Zeichen:

AMA- Gütesiegel

- 
- ☀ *Die Rohstoffe für Lebensmittel mit dem AMA-Gütesiegel müssen zu 100% von österreichischen Bauernhöfen stammen*
 - ☀ *Bei verarbeiteten Lebensmittel, die zum Teil in Österreich nicht herstellbare Zutaten enthalten, darf dieser Bestandteil max. 1/3 betragen (z.B. Vanilleanteil im Jogurt)*
 - ☀ *Qualitätsvorschriften sind strenger als gesetzliche Vorschriften*
 - ☀ *Wird manchmal auch mit dem Genusstauzeichensymbol kombiniert verwendet*
 - ☀ *Die Kontrolle garantiert die Herkunft der landwirtschaftlichen Rohstoffe vom Landwirt über Be- und Verarbeitungsbetriebe hinweg bis ins Geschäft*

AMA-Biozeichen



- ☀ *Die Rohstoffe für Lebensmittel mit dem AMA-Biozeichen müssen zu 100% aus österreichischer biologischer Landwirtschaft stammen*
- ☀ *Das heißt die Einhaltung der EU-weiten Biorichtlinien, wie artgerechte Tierhaltung, Verwendung biologischer Futtermittel, Verzicht auf chemisch synthetische Pflanzenschutz- und Düngemittel, Kreislaufwirtschaft, Gentechnikfreiheit, ...*
- ☀ *Jährliche Betriebskontrollen durch unabhängige Stellen*

Seminarbäuerinnen

AMA-Biozeichen ohne Herkunftsangabe



- ✿ Lebensmittel müssen aus biologischer Landwirtschaft stammen
- ✿ Kein Rückschluss über die Herkunft der verwendeten Rohstoffe

Bio Ernte Austria



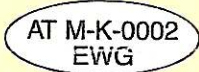
- ✿ Markenzeichen des mitgliederstärksten Bioverbandes Österreichs
- ✿ Herkunft und Verarbeitung der Biolebensmittel von unabhängiger Stelle kontrolliert
- ✿ Ernte-Bauern wirtschaften nach den Grundlagen der biologischen Kreislaufwirtschaft

Gütesiegel für bäuerliche Direktvermarktung



- Dieses Gütesiegel wird an Betriebe vergeben welche nachweislich:
- ✿ das eigene Naturprodukt selbst verarbeiten und vermarkten
 - ✿ am Betrieb Hygienestandards einhalten
 - ✿ Produkte mit hoher Qualität erzeugen

Genusstauglichkeitszeichen



- ✿ Dokumentiert, dass das Lebensmittel der Hygiene-Verordnung entspricht
- ✿ Dient zur Erkennung des Herstellungsbetriebes
- ✿ Herkunft der Rohstoffe nicht feststellbar

EAN-Code – Zeichen für Scannerkassen



- ✿ Für Lebensmittel und andere Produkte
- ✿ Dient nur zur automatischen Lesbarkeit der Firmenartikelnummer mittels Scannerkasse
- ✿ Anfangsziffer 90 und 91 stehen für Vermarktungsfirma mit österreichischem Firmensitz

Zeichen für Werbezwecke ohne Kontrolle:

Made in Austria Zeichen



- ✿ Zeichen wurde für Lebensmittel abgeschafft
- ✿ Wertschöpfung muss zumindest zu 50% in Österreich erfolgen

Sonstige Herstellerkennzeichen für Werbezwecke



- ✿ Soll österreichisches Lebensmittel vermitteln
- ✿ Wird zu Werbezwecken verwendet
- ✿ Von Firma selbst gestaltet und vergeben, daher Inhalte unbekannt bzw. nicht nachvollziehbar
- ✿ Markennamen einzelner Handelsketten werden nur nach firmeneigenen Richtlinien vergeben und kontrolliert